

Pressemitteilung**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn****Frank Luerweg**

24.09.2008

<http://idw-online.de/de/news279642>Personalia, Wettbewerbe / Auszeichnungen
Wirtschaft
überregional**Prof. Dr. Armin Falk erhält den Gossen-Preis**

Der renommierte Gossen-Preis geht in diesem Jahr an den Bonner Ökonomen Professor Dr. Armin Falk. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis wird jährlich vom Verein für Socialpolitik verliehen. Es ist die angesehenste Auszeichnung für Wirtschaftswissenschaftler im deutschsprachigen Raum. Professor Falk arbeitet an der Universität Bonn auf den Gebieten der Verhaltensökonomik, Neuroökonomik und der Experimentellen Wirtschaftsforschung. Unter anderem leitet er dort das von Nobelpreisträger Professor Dr. Reinhard Selten gegründete Wirtschaftslabor.

Der Verein für Socialpolitik zeichnet mit dem Gossen-Preis Wirtschaftswissenschaftler aus dem deutschen Sprachraum aus, die mit ihren Arbeiten internationales Ansehen gewonnen haben. Ziel des Preises ist es, die Internationalisierung der deutschen Wirtschaftswissenschaft zu fördern. Der Preisträger darf zum Zeitpunkt der Verleihung das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Verleihung erfolgt heute, 24.9., auf der Jahrestagung des Vereins in Graz.

Professor Dr. Armin Falk ist einer der bekanntesten deutschen Ökonomen. Der 40-jährige Vater dreier Kinder erforscht unter anderem, von welchen "nicht-ökonomischen" Motiven sich Menschen bei wirtschaftlichen Entscheidungen leiten lassen. Eine wichtige Rolle spielen dabei beispielsweise Fairness und Vertrauen. Zudem sind viele unserer Entscheidungen nur bedingt rational.

Im Kern geht es Falk um eine bessere psychologische Fundierung des ökonomischen Entscheidungsmodells. Dazu nutzt er beispielsweise Experimente, in denen die Versuchspersonen verschiedene Strategien einschlagen können. Auf diese Weise lässt sich unter kontrollierten Laborbedingungen messen, wie sich Menschen verhalten und von welchen Bedingungen das abhängt. Falk nutzt daneben repräsentative Befragungen und neuroökonomische Methoden wie die funktionelle Magnetresonanztomographie. Obwohl Der Bonner Wissenschaftler sich der Grundlagenforschung verschrieben hat, sind viele seiner Erkenntnisse von hoher Praxisrelevanz.

Kontakt:
Professor Dr. Armin Falk
Institut für Empirische Wirtschaftswissenschaften, Universität Bonn
Telefon: 0228/73-9240
E-Mail: armin.falk@uni-bonn.de



Prof. Dr. Armin Falk
(c) Dominik Fritz, Uni Bonn



(c) Dominik Fritz, Uni Bonn